



Wochenblatt der Marktgemeinde **Wiggensbach**

Nr. 47 · 94. Jahrgang · Druckerei X. Diet e.K. - 87452 Altusried
Tel. 0 83 73/75 11 · Fax 0 83 73/17 58 · info@druckerei-xdiet.de

22. November 2019

Bezugspreis halbjährlich 22,50 €
einschl. Zustellgebühr und Mehrwertsteuer

Gemeindeamtliche Bekanntmachungen

Herzliche Glückwünsche!

Älteste Wiggensbacherin feierte ihren 105. Geburtstag

Am Mittwoch, 13. November 2019, konnte Frau Maria Fleschutz als älteste Wiggensbacher Bürgerin bei guter Gesundheit ihren 105. Geburtstag feiern. Im Rahmen ihrer Familie feierte die Bewohnerin des Kapellengartens in der dortigen Cafeteria zusammen mit Bürgermeister Thomas Eigstler ihren Ehrentag.



Zur besonderen Verwunderung der Ehrengäste las die Jubilarin die ihr zugekommenen Gratulationsschreiben des Bundespräsidenten und des bayerischen Ministerpräsidenten ohne Mithilfe einer Brille selbst laut den Gästen vor. Wir wünschen ihr weiterhin Gesundheit und Gottes Segen!

Termin zum Vormerken: Der Nikolaus kommt ...

Der TSV Wiggensbach veranstaltet am Donnerstag, 5. Dezember 2019, ab 17.45 Uhr wieder eine Nikolausfeier am Marktplatz. Der genaue Programmablauf wird im nächsten Wochenblatt bekannt gegeben.

Nächster Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Am Montag, 9. Dezember, findet von 16.00 bis 18.00 Uhr im 1. Stock im Rathaus der Marktgemeinde Wiggensbach der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Bund statt. Manfred Epple, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, erteilt Auskünfte zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. Er führt Kontenklärungen mit Ihnen durch; Sie können Rentenansprüche bei ihm aufnehmen lassen. Ferner erhalten Sie alle notwendigen Formulare und Informationsbroschüren der Deutschen Rentenversicherung von ihm. Dieser Service ist selbstverständlich für Sie kostenlos. Voranmeldungen erbeten: Telefon 08370/325482; Fax 08370/325475; Mobil 01520/1733021
E-Mail: versichertenberater_epple-drvb@online.de.

Außenbeleuchtung an öffentlichen Gebäuden

Der Freistaat geht seit dem 1. August gegen Lichtverschmutzung vor, zum Schutz der Insekten. Im Bayerischen Natur-

schutzgesetz und im Bayerischen Immissionsschutzgesetz gibt es neue Beschränkungen für Außenbeleuchtungen. Um die Lichtverschmutzung einzudämmen, wurde unter anderem das Bayerische Immissionsschutzgesetz verschärft. Der Artikel 15 betrifft öffentliche Gebäude wie Kirchen, Rathäuser, Schulen und auch Werbebanner von Geschäften. Es gilt:

»Nach 23.00 Uhr und bis zur Morgendämmerung ist es verboten, die Fassaden baulicher Anlagen der öffentlichen Hand zu beleuchten, soweit das nicht aus Gründen der öffentlichen Sicherheit erforderlich oder aufgrund Rechtsvorschrift vorgeschrieben ist.« Aus diesem Grund wird z.B. zukünftig auch die Fassadenbeleuchtung am Gasthof »Zum Kapitel« um 23.00 Uhr ausgeschaltet. Die Kirchenbeleuchtung geht schon seit längerem um 23.00 Uhr aus.

Parkhaus am Marktplatz wieder geöffnet!

Die Sanierungsarbeiten im Parkhaus am Marktplatz sind nun abgeschlossen. Von der Firma Epoflor aus Sulzberg wurde die bestehende Beschichtung des Fahrbahnbelages ausgebaut, teilweise Beton mit Salzeintrag entfernt und anschließend wieder in Stand gesetzt und neu beschichtet. Ab heute, Freitag, 22. November 2019, ist der öffentliche Parkbereich für die Parkhausnutzer wieder freigegeben.



Die Dauerparker im Untergeschoss (abgesperrter Bereich) können ihre Stellplätze bereits seit Anfang der Woche nutzen. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Nachbarn und Anliegern für ihr Verständnis bezüglich der lärmintensiven Arbeiten und den entstandenen Einschränkungen.

Erschließungsmaßnahme Feuerwehrstraße

Witterungsbedingt wurden die Asphaltierungsarbeiten bei der Feuerwehrstraße zeitlich verschoben. Diese sind nun ab dem 2. Dezember 2019 durch die Firma Geiger aus Sonthofen vorgesehen. Die Umleitung wird dann ausgeschildert. Bis zu diesem Zeitpunkt ist die Durchfahrt der Baustelle möglich.

Fundamt: Eine Sonnenbrille im Etui (Fundort: Römerstraße) und ein Handy (Fundort: Nähe Ettensberg/Emmenried).

Der ZAK informiert:

Tipps für den richtigen Umgang mit der Biotonne im Winter

Gerade in den kalten Wintermonaten ist es wichtig, einige Dinge zu beachten, um ein Einfrieren der Biotonne zu verhindern:

- Wickeln Sie Ihre Speisereste mit Zeitungspapier ein oder kaufen Sie die ZAK-Biobeutel, um dem Biomüll die Feuchtigkeit zu entziehen.
- Stellen Sie bei Minustemperaturen Ihre Biotonne über Nacht in den Keller oder die Garage damit der Biomüll nicht einfriert.
- Stellen Sie Ihre Biotonne, wenn möglich, erst am Morgen zur Leerung an die Straße.
- Eine gelegentliche Reinigung tut jeder Biotonne gut, denn die aggressiven Kompostsäfte greifen auf Dauer gesehen den Kunststoff an.

Sanierung Stichstraße in Pfaffenried im Rahmen der Flurneuerung abgeschlossen



Im Teilgebiet »Pfaffenried - Braunen« ist die Sanierung der Stichstraße bis zum Anwesen »Pfaffenried 10« durch die Firma Lässer bis auf wenige Restarbeiten abgeschlossen. Für das Verständnis der betroffenen Anlieger ein herzliches »Vergelt's Gott«. Die Sanierung der Straße zwischen Pfaffenried und Braunen sowie der landwirtschaftlich genutzte Weg zum »Silbersee« in Braunen sind für das Jahr 2020 geplant. Der Auftraggeber der Straßensanierungen im Rahmen der Flurneuerung ist die »Teilnehmergemeinschaft Wiggensbach« (Körperschaft des öffentlichen Rechts). Der Vorsitzende der Teilnehmergemeinschaft ist Herr Florian Bamberger vom Amt für ländliche Entwicklung Schwaben aus Krumbach.

Thomas Eigstler
Bürgermeister

Ende der gemeindeamtlichen Bekanntmachungen.

Verantwortlich für den gemeindeamtlichen Teil:
Thomas Eigstler, 1. Bürgermeister des Marktes Wiggensbach
Marktplatz 3, 87487 Wiggensbach